

Werk

Titel: Neunter Bericht der Carl-Ritter-Stiftung

Ort: Berlin

Jahr: 1869

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?391365657_1869_0004|LOG_0035

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Neunter Bericht der Carl Ritter-Stiftung.

Nachdem sich das Capital der Carl Ritter-Stiftung in erfreulicher Weise soweit vermehrt hat, daß es möglich geworden ist, aus den Zinsen derselben eine jährliche Reiseunterstützung von 400 Thlrn. zu gewähren, wurden auf Antrag des Vorstandes der Stiftung und nach eingeholter Zustimmung der Gesellschaft für Erdkunde dem mit den Mitteln der Humboldt-Stiftung diesmal ausgerüsteten Botaniker, Herrn Dr. Schweinfurth, die Summe von 365 Thlrn. zur Förderung seiner wissenschaftlichen Zwecke übergeben. Dr. Schweinfurth, welcher bereits auf seiner ersten Reise längs den Küsten des Rothen Meeres und durch die abyssinischen Grenzländer bis nach Chartüm eine kleine Beisteuer aus unserer Stiftung erhalten hatte, gedenkt diesmal den Schauplatz seiner Thätigkeit nach den südlich vom Bahr-el-Ghazâl gelegenen, fast noch unbekanntten Gegenden zu verlegen, wo mithin demselben die doppelte Aufgabe zufallen wird, in gleicher Weise für geographische wie für naturwissenschaftliche Forschungen seine Thätigkeit zu entfalten. Wohl bewußt ist sich Dr. Schweinfurth der großen Gefahren, welche in den Sumpfreionen des Ghazellen-Flusses seiner warten — waren doch unser Landsmann Steudner und in neuester Zeit der Franzose Le Saint dort dem Fieber erlegen —, aber seine früher erworbenen Kenntnisse der afrikanischen Verhältnisse, seine Besonnenheit und sein persönlicher Muth dürften ihn vielleicht glücklich jene Gefahren, welche ihm durch Klima und Feindseligkeit der Einwohner drohen, überwinden lassen. Hoffen wir, daß die Eingeborenen jener Gegenden, welche leider den Weissen fast nur in seiner gehässigen Beschäftigung als Sklavenjäger kennen zu lernen Gelegenheit haben, dem friedlich Reisenden keinen Haß entgegen tragen, und daß es ihm gelingt, den Intriguen solcher Europäer zu entrinnen, welche ihre unehrenhafte Thätigkeit als Menschenhändler in den Nimbus geographischer Forschungen einzuhüllen pflegen. Unter günstigen Auspicien ist bereits die Reise eröffnet, und wohl darf die freundliche Aufnahme und Förderung seiner Zwecke durch den Viceköniglichen General-Gouverneur des Sudân, Dschiaffer Pascha, auch einen ferneren günstigen Fortgang des Unternehmens hoffen lassen.

Als Act der Dankbarkeit für die treuen Dienste, welche dem Herrn Gerhard Rohlf's sein marokkanischer Diener Hamed geleistet hatte, wurde der Wittve des inzwischen verstorbenen Dieners eine Unterstützung von 34 Thlrn. und 5 Sgr. aus den Zinsen unserer Stiftung gewährt, welche Summe dem englischen Consul zu Tanger zur Weiterbeförderung zugesandt worden ist.

Endlich gedenken wir noch dankbar eines Legats von 500 Thlrn., welches der Carl Ritter-Stiftung durch den verstorbenen Commerz- und Admiralitäts-Rath Herrn Abegg testamentarisch im Laufe des Jahres 1868 zugeflossen ist.

W. Koner.

Rechnung

über die Einnahmen und Ausgaben der Carl Ritter-Stiftung
für das Jahr 1868.

Einnahmen.	Effec-	Baar		
	ten	Ath.	Sgr.	pf.
I. Bestand.				
Staatsschuldscheine mit Zinsen vom 1. Januar 1868 ab . . .	1000			
Staatsanleihe von 1856 mit Zinsen vom 1. Januar 1868 ab	2300			
- - - 1857 - - - 1. October 1867 -	700			
2te - - - 1859 - - - 1. - - -	4000			
- - - 1864 - - - 1. - - -	500			
- - - 1867 D. - - - 1. - - -	400			
zusammen	8900	73	19	4
II. Beiträge zur Stiftung.				
Von den in dem beigefügten Verzeichnisse genannten Personen	101 Ath.	20 Sgr.		
Legat des verstorbenen Commerz- und Ad- miralitäts-Raths Abegg	500 -	-		
zusammen		601	20	-
III. Angekaufte Effecten.				
Staatsanleihe von 1868 B. mit Zinsen vom 1. October 1868 ab	700			
IV. Zinsen von den Effecten.				
Von 1000 Ath. Staatsschuldscheinen à 3½ pCt. für das Jahr 1868	35 Ath.	-	Sgr.	-
Von 2300 Ath. Staatsanleihe von 1856 à 4½ pCt. für das Jahr 1868	103	-	15	-
Von 700 Ath. Staatsanleihe von 1857 à 4½ pCt. für das Jahr vom 1. Oct. 1867—1868	31	-	15	-
Von 4000 Ath. 2te Staatsanleihe von 1859 à 4½ pCt. für das Jahr vom 1. Oct. 1867—1868	180	-	-	-
Von 500 Ath. Staatsanleihe von 1864 à 4½ pCt. für das Jahr vom 1. Oct. 1867—1868	22	-	15	-

Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben der Carl Ritter-Stiftung. 191

Einnahmen.	Effec- ten	Baar		
		<i>Alth.</i>	<i>Sgr.</i>	<i>pf.</i>
Von 400 <i>Alth.</i> Staatsanleihe von 1867 D. à 4½ pCt. für das Jahr vom 1. Oct. 1867—1868 18 <i>Alth.</i> — <i>Sgr.</i> — <i>pf.</i>				
zusammen		390	15	—
Summa der Einnahmen	9600	1065	24	4

Ausgaben.	Baar		
	<i>Alth.</i>	<i>Sgr.</i>	<i>pf.</i>
I. Für die angekauften Effecten.			
Für die unter Titel III vereinnahmten 700 <i>Alth.</i> Staatsanleihe von 1868 B. zu 9½ pCt. 658 <i>Alth.</i> — <i>Sgr.</i> — <i>pf.</i> und an Stückzinsen zu 4½ pCt. vom 1. October bis 17. Dezember 1868 6 - 19 - 6 -			
zusammen	664	19	6
II. Reise-Unterstützung.			
1) An Dr. G. A. Schweinfurth Zuschufs zu den Kosten seiner Reisen in Afrika 365 <i>Alth.</i> — <i>Sgr.</i> — <i>pf.</i>			
2) An die Wittve von Gerhard Rohlf's afrikanischen Diener Hamed £ 5 = 34 - 5 - - -			
zusammen	399	5	—
Summa der Ausgaben	1063	24	6

Balance.

Einnahme	9600 <i>Alth.</i> Effecten und 1065 <i>Alth.</i> 24 <i>Sgr.</i> 4 <i>pf.</i> baar
Ausgabe	— - - 1063 - 24 - 6 - -
Bestand	9600 <i>Alth.</i> Effecten und 1 <i>Alth.</i> 29 <i>Sgr.</i> 10 <i>pf.</i> baar

Berlin, den 31. Januar 1869.

Arndt, Rechnungsrath,
Rendant der Gesellschaft für Erdkunde.

Neuntes Verzeichnifs
der Beiträge zur Carl Ritter-Stiftung.

	<i>Rthr.</i>	<i>Sgr.</i>	<i>pf.</i>
Seine Königl. Hoheit der Prinz Adalbert von Preußen 50 Thlr. Gold	56	20	—
Herr Ober-Präsident a. D. von Beurmann auf Oppin bei Halle .	20	—	—
- Geheimer Commerzienrath Mendelssohn in Berlin	20	—	—
- General-Superintendent Dr. Hoffmann in Berlin	5	—	—
Summa	101	20	—